

PRESSEMITTEILUNG

Mittwoch, 16. November 2022

Der Bewegungspass 2022 war wieder ein Erfolg!

Von 18.566 in der SportRegion verteilten Pässen sind etwa die Hälfte unterschrieben zurückgekommen. Damit haben im Aktionszeitraum erstmals mehr als 9.000 Kinder mindestens 24 mal den Hin- und Rückweg zu ihrer Grundschule oder KiTa per Rad, Roller oder zu Fuß aktiv gemeistert haben. Insgesamt 2.150 davon enthielten mind. 2 Stempel und gingen in die Verlosung ein.

Besonderes Glück hatten Lotta aus der Grundschule Mengendamm, Tim aus der Grundschule Herrenhausen und Marlene aus der Oststadtschule in Wunstorf. Ihre Pässe wurden aus allen Einsendungen ausgelost. Ihr Gewinn: Je eine Familienjahreskarte für den Erlebnis zoo Hannover, dem Sonderpreis auch in diesem Jahr.

Viele Klassen nahmen darüber hinaus am Klassenwettbewerb teil und die aktivste Klasse jeder Schule durfte sich über eine große, mit Bewegungsmaterialien gefüllte Tasche freuen.

Im Jahr 2023 geht der Bewegungs-Pass in die nächste Runde: Anmeldungen von Vereinen (in Kooperation mit Grundschulen/Kitas) sind bis Ende Februar 2023 möglich. Der Aktionszeitraum liegt wie gewohnt zwischen den Oster- und den Sommerferien. Weitere Infos unter <https://www.sportregionhannover.de/de/sportjugend/bewegungs-pass-fuer-kids/>



SportRegion Hannover/Regionssportbund Hannover
Felix Decker (Sportreferent Sportjugend)
E: sportjugend@sportregionhannover.de
I: www.rsbhannover.de/sportjugend



HANNOVERSCHE
SPORTJUGEND
Hannoversche Sportjugend im SSB Hannover
Markus Köster (Geschäftsführer)
E: info@hannoversche-sportjugend.de
I: www.hannoversche-sportjugend.de

www.sportregionhannover.de/sportjugend



Ansprechpersonen für den Bewegungs-Pass der Sportbünde:

StadtSportbund Hannover e.V.

Anke Janke

JugendSportNetzwerk &

BeSS-Servicestelle

E: a.janke@ssb-hannover.de

I: www.hannoversche-sportjugend.de

Regionssportbund Hannover e.V.

Felix Decker

Sportreferent Sportjugend

E: sportjugend@sportregionhannover.de

I: www.rsbhannover.de/sportjugend

Unterstützt wird die Aktion von der Region Hannover, der Landeshauptstadt Hannover, der Stiftung Hannoversche Volksbank und den Projektpartnern Deutsche Verkehrswacht, Hannoversche Allgemeine Zeitung und der Polizeidirektion Hannover.